

Absender:

**Helmut Rösner (BIBS) im
Stadtbezirksrat 211**

21-17225
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Planfeststellungsverfahren zum Neubau der Okerbrücke Leiferde

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

05.11.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 211 Braunschweig-Süd (Entscheidung) 17.11.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, im Zusammenhang mit dem Neubau des Brückenbauwerks „Fischerbrücke“ in Leiferde geeignete Maßnahmen zur Reduktion des Autoverkehrs auf Grundlage des Richtungsbeschlusses des Rates im Rahmen des Integrierten Klimaschutzkonzeptes zu prüfen.

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt hat in der Sitzung vom 05.10.2021 beschlossen, Treibhausgasneutralität nach Möglichkeit bis zum Jahr 2030 zu erreichen. Als prioritäre Ziele werden im Beschluss die „Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs“ und eine Senkung des „Bedarfs an fossilen Treibstoffen im Stadtgebiet um mindestens drei Viertel“ genannt.

Eine wesentliche Grundlage des im August 2021 abgeschlossenen Planfeststellungsverfahrens ist ein Verkehrsgutachten, welches besagt, dass der individuelle Kfz-Verkehr sich bis 2030 von 2100 Pkw auf 4100 Pkw nahezu verdoppeln wird. Diese Prognose dürfte sich bei einer Umsetzung des oben genannten Ratsbeschlusses nicht mehr als Zielvorgabe eignen. Aus diesem Grund sollten im Zusammenhang mit dem Brückenneubau verkehrstechnische Maßnahmen zur Verringerung des zukünftigen Autoverkehrs erfolgen, die in der Zeit des Klimawandels die Schutzgüter Mensch, Tier und Pflanzen in besonderer Weise berücksichtigen.

gez.

Helmut Rösner

Anlage/n:

keine